

Öffentliche Bekanntmachung

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Naunhof im Namen der Gemeinde Belgershain der Beschlüsse der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 13.03.2023

Teilnehmer: Herr Guido Mai (Freie Wählervereinigung)
Frau Dr. Roswitha Brunzlaff (Liste DIE LINKE)
Herr Lutz Jünger (Freie Wählervereinigung)
bis 19:18 Uhr
Herr Marc Löbner (Belgershainer Initiative)
ab 19:06 Uhr
Frau Daniela Pischer (Freie Wählervereinigung)
Herr Sven Tschiedel (Freie Wählervereinigung)
Herr Sebastian Voigt (Belgershainer Initiative)
Herr Bernd Weisbrich (Freie Wählervereinigung)

entschuldigt: Frau Daniela Große (Freie Wählervereinigung)
Herr Dirk Guglielmi (Freie Wählervereinigung)
Herr Mike Schweitzer (Liste AfD)
Herr Jens Ulbricht (Freie Wählervereinigung)

unentschuldigt: Herr Lars-Martin Knabe (Freie Wählervereinigung)

Beginn: 19:03 Uhr **Ende:** 19:22 Uhr

Die Sitzung leitete Herr Mai, Bürgermeister der Gemeinde Belgershain.

Der Gemeinderat war gemäß § 9 der Geschäftsordnung beschlussfähig

Beschluss-Nr. 10/II/23

Der Gemeinderat der Gemeinde Belgershain beschließt einstimmig eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 75.888,55 EUR für das Jahr 2022 für die Erneuerung der Eingangstreppe an der Grundschule Belgershain. Zur Deckung der überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 75.888,55 EUR sollen die außerplanmäßig erhaltenen „Zuweisungen zur Überwindung der durch die COVID-19-Pandemie bedingten Belastungen für das Jahr 2022“ gemäß SächsFAG verwendet werden.

Der Gemeinderat der Gemeinde Belgershain beschließt eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 75.888,55 EUR für das Jahr 2022 für die Erneuerung der Eingangstreppe an der Grundschule Belgershain. Zur Deckung der überplanmäßigen Ausgabe in Höhe

von 75.888,55 EUR sollen die außerplanmäßig erhaltenen „Zuweisungen zur Überwindung der durch die COVID-19-Pandemie bedingten Belastungen für das Jahr 2022“ gemäß SächsFAG verwendet werden.

Beschluss-Nr. 11/II/23

Der Gemeinderat der Gemeinde Belgershain beschließt einstimmig für den koordinierten Leitungs- und Straßenbau in der Feldstraße in 04683 Belgershain den Koordinierungsvertrag zwischen dem Abwasserzweckverband „Espenhain“, den Kommunalen Wasserwerken Leipzig GmbH und der Gemeinde Belgershain.

Beschluss-Nr. 12/II/23

Der Gemeinderat Belgershain beschließt einstimmig für den koordinierten Leitungs- und Straßenbau in der Feldstraße in 04683 Belgershain die Eigenmittel in Höhe von 46.045,00 €. Die Eigenmittel können aus der Investitionsmaßnahme: Straßenbau Verlängerung Mittelweg Belgershain verwendet werden.

Beschluss-Nr. 13/II/23


Der Gemeinderat Belgershain stimmt einstimmig dem Antrag von Herrn Alexander Jacobi, Oberholzer Straße 57, 04683 Belgershain auf Einleitung des Verfahrens zur 3. Änderung der Außenbereichssatzung „Oberholzer Straße“ der Gemeinde Belgershain gem. § 35 Abs. 6 BauGB zu. Die Änderung betrifft eine Teilfläche des Flurstücks 387b der Gemarkung Threna.

Beschluss-Nr. 14/II/23

Der Gemeinderat Belgershain beschließt einstimmig dem Bauantrag zum Grundstück 04683 Belgershain, OT Threna, Dorfstraße. 44, Flurstück 73/5 das Einvernehmen der Gemeinde zu erteilen.

Der Beschluss 15/II/23 wurde in nichtöffentlicher Sitzung gefasst.

Belgershain, 25.04.2023

 Mai, Bürgermeister

für die Bekanntmachung

Naunhof, den 26.04.2023

 Conrad, Bürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Naunhof im Namen der Gemeinde Belgershain der Beschlüsse der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 17.04.2023

Teilnehmer: Herr Guido Mai (Freie Wählervereinigung)
Frau Dr. Roswitha Brunzlaff (Liste DIE LINKE)
Frau Daniela Große (Freie Wählervereinigung)
Herr Marc Löbner (Belgershainer Initiative)
Frau Daniela Pischer (Freie Wählervereinigung)
Herr Sven Tschiedel (Freie Wählervereinigung)
Herr Jens Ulbricht (Freie Wählervereinigung)
Herr Sebastian Voigt (Belgershainer Initiative)
Herr Bernd Weisbrich (Freie Wählervereinigung)

entschuldigt: Herr Dirk Guglielmi (Freie Wählervereinigung)
Herr Lutz Jünger (Freie Wählervereinigung)
Herr Mike Schweitzer (Liste AfD)
Herr Lars-Martin Knabe (Freie Wählervereinigung)

Gäste: Frau Helemann (Energiemanagerin)
Frau Held (Kämmerei)
Frau Lohn (Ordnungsamt)

Beginn: 19:00 Uhr **Ende:** 20:20 Uhr

Die Sitzung leitete Herr Mai, Bürgermeister der Gemeinde Belgershain.

Der Gemeinderat war gemäß § 9 der Geschäftsordnung beschlussfähig

Beschluss-Nr. 16/III/23

Der Gemeinderat der Gemeinde Belgershain beschließt einstimmig eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 12.987,96 EUR für das Jahr 2023 für die zusätzlichen Leistungen am Neubau der Eingangstreppe an der Grundschule Belgershain. Die Deckung der überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 12.987,96 EUR soll aus der allgemeinen Schlüsselzuweisung erfolgen.

Beschluss-Nr. 17/III/23

Der Gemeinderat der Gemeinde Belgershain beschließt einstimmig

Öffentliche Bekanntmachung

für das Jahr 2022 eine überplanmäßige Ausgabe i.H.v. 11.285,19 EUR im Ergebnis- und Finanzhaushalt für die Mehrausgaben im Deckungskreis Bauamt wegen erhöhter Kosten bei der Grünflächenpflege, der Straßenentwässerungskosten und der erhöhten Stromkosten der Straßenbeleuchtung.

Die Deckung für die überplanmäßigen Ausgaben i.H.v. 11.285,19 EUR soll zu Lasten des Ergebnisses und der Liquidität gehen.

Beschluss-Nr. 18/III/23

Der Gemeinderat der Gemeinde Belgershain beschließt mehrheitlich die Anhörung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 13 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 4 Abs. 2 und der Nachbargemeinden sowie die öffentliche Auslegung gemäß § 13 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB des Entwurfs der 3. Änderung der Außenbereichssatzung „Oberholzer Straße“ / OT Threna in Belgershain in der Fassung vom April 2023.

Beschluss 19/III/23

Der Gemeinderat der Gemeinde Belgershain beschließt mehrheitlich den Entwurf der 3. Änderung der Außenbereichssatzung „Oberholzer Straße“ / OT Threna in Belgershain in der Fassung vom April 2023 zu billigen.

Beschluss 20/III/23

Der Gemeinderat Belgershain beschließt einstimmig im Bauantragsverfahren zum Grundstück 04683 Belgershain, OT Köhra, Kirchstr. 10b, Gemarkung Köhra, Fl.-St. 35, das Einvernehmen der Gemeinde zu erteilen.

Beschluss 21/III/23

Der Gemeinderat Belgershain beschließt einstimmig im Bauantragsverfahren zum Grundstück 04683 Belgershain, Rohrbacher Straße 19a, Gemarkung Belgershain, Fl.-St. 555/1, das Einvernehmen der Gemeinde zu erteilen.

Es fand keine nichtöffentliche Sitzung statt.

Belgershain, 25.04.2023

Mai, Bürgermeister

für die Bekanntmachung

Naunhof, den 26.04.2023

Conrad, Bürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Naunhof im Namen der Gemeinde Belgershain Aufstellungsbeschluss und Öffentlichkeitsbeteiligung zum Entwurf der 3. Änderung der Außenbereichssatzung „Oberholzer Straße“/OT Threna, Stand 04/2023

Der Gemeinderat der Gemeinde Belgershain hat am 13.03.2023 die Einleitung des Verfahrens zur 3. Änderung der Außenbereichssatzung „Oberholzer Straße“ / OT Threna beschlossen.

Das Plangebiet befindet sich westlich des Ortsausgangs Threna, an der Oberholzer Straße. Gem. Einleitungsbeschluss umfasst das Plangebiet ein ca. 1.800 m² großes Teilstück des Flurstücks 387b der Gemarkung Threna. Ziel der Planung ist die Einbeziehung dieser Fläche in den Umgriff der Satzung, da die darauf befindliche Bebauung bereits seit 1949 Bestandteil des bebauten Bereiches an der Oberholzer Straße ist und die Fläche im gültigen Flächennutzungsplan als Wohnbaufläche dargestellt ist.



Der Gemeinderat der Gemeinde Belgershain hat in seiner Sitzung am 17.04.2023 den Entwurf der 3. Änderung der Außenbereichssatzung „Oberholzer Straße“ / OT Threna, Stand 04/2023 gebilligt und zur Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs.2 BauGB bestimmt. Gleichzeitig wird die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden kann, gemäß § 4 Abs. 2 BauGB und die Abstimmung mit den Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB durchgeführt. Der Geltungsbereich der 3. Änderung befindet sich am Ortsausgang

der Ortslage Threna der Gemeinde Belgershain, an der Oberholzer Straße und umfasst das bereits zum Wohnen genutzte Flurstück 387b der Gemarkung Threna. Mit der Satzungsanpassung soll das Versäumnis der voraus gegangenen Planungen behoben und die mit einigem Gewicht vorhandene Wohnbebauung entlang der Oberholzer Straße entsprechend ihrem Bestand vollumfänglich in den Satzungsumgriff einbezogen werden.

Der Entwurf der 3. Änderung der Außenbereichssatzung mit Begründung, Stand 04/2023 liegt nach der ortsüblichen Bekanntmachung der Beteiligung öffentlich zur Einsichtnahme und zur Äußerung vom 05.06.2023 bis einschließlich 07.07.2023 während folgender Dienstzeiten

| | |
|------------|--|
| Dienstag | 9:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:30 Uhr |
| Mittwoch | 9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:30 Uhr |
| Donnerstag | 9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:30 Uhr |
| Freitag | 9:00 – 12:00 Uhr |

in der Stadtverwaltung Naunhof, Bauamt, Zimmer 3.03, Markt 1, 04683 Naunhof aus.

Eine vorherige Anmeldung und Terminvereinbarung telefonisch unter 034293/42146 oder per E-Mail unter Klemp-Bauamt@Naunhof.de wird empfohlen.

Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung und der Entwurf der Satzung mit seiner Begründung sind außerdem im Internet auf folgenden Seiten verfügbar:

www.naunhof.de/seite/376470/beteiligungen.html

sowie über das zentrale Landesportal unter <https://buerbeteiligung.sachsen.de/portal/bplan/startseite>

Es wird darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen, die nicht fristgerecht abgegeben worden sind, bei der Beschlussfassung über die Satzung unberücksichtigt bleiben können, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit der Satzung nicht von Bedeutung ist.

Öffentliche Bekanntmachung

Hinweis zum Datenschutz:

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage des § 3 BauGB in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 Buchst. E DSGVO und dem sächsischen Datenschutzgesetz. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Informationspflichten bei der Erhebung von Daten im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung nach BauGB (Art. 13 DSGVO)“, welches mit ausliegt.

Für die Bekanntmachung:

Naunhof, 08.05.2023



Anna-Luise Conrad
Bürgermeisterin



Siegel

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Naunhof im Namen der Gemeinde Belgershain

Der Gemeinderat der Gemeinde Belgershain hat in seiner öffentlichen Sitzung am 18.07.2022 die Benutzungs- und Entgeltordnung für die Sporthalle Belgershain wie im nachfolgenden Wortlaut beschlossen:

Benutzungs- und Entgeltordnung für die Sporthalle Belgershain

Auf Grund der §§ 2, 72 und 73 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Dezember 2020 (SächsGVBl. S. 722) hat der Gemeinderat der Gemeinde Belgershain am 14.06.2021 die Benutzungs- und Entgeltordnung für die Sporthalle Belgershain beschlossen:

1. Geltungsbereich

Die Benutzungs- und Entgeltordnung gilt für die Sporthalle Belgershain, einschließlich Umkleide- und Sanitärtrakt, Vereins- und Schulräume sowie das Außengelände

2. Nutzungsberechtigte

- 2.1. Die Sporthalle steht den Nutzern für Übungszwecke, zum Austragen von Wettkämpfen und anderen Veranstaltungen mit sportlichem oder gesellschaftlichem Charakter zur Verfügung.
- 2.2. Besteht seitens der Gemeinde Belgershain ein Nutzungsbedarf in eigenen Angelegenheiten, so hat diese Nutzung Vorrang.
- 2.3. Die Grundschule inkl. Hort und die Kindertagesstätten der Gemeinde Belgershain genießen im Rahmen des landesgesetzlichen Bildungsauftrages Vorrang bei der Nutzung der Sporthalle. Die Nutzung der Sporthalle durch Nutzungsberechtigte gem. den Punkten 3.1 und 3.2 darf schulische Belange nicht beeinträchtigen.

3. Nutzungsarten

- 3.1. Über die Benutzung der Sporthalle können längerfristige (Dauernutzung) als auch zeitlich begrenzte (Sondernutzung) Verträge abgeschlossen werden. Ein Rechtsanspruch auf Überlassung der Sporthalle oder zu einem bestimmten Zeitpunkt besteht nicht.
- 3.2. Liegen für dieselbe Zeit mehrere Anträge auf Benutzung vor, so haben Nutzungen der Gemeinde Belgershain und ortsansässiger Vereine den Vorrang. Andernfalls wird in der Regel nach der Reihenfolge des Eingangs der Anträge sowie den Belangen gemäß Punkt 2.4. vergeben.
- 3.3. Es werden folgende Nutzungsarten unterschieden:
 - Sondernutzung
 - Dauernutzung

4. Sondernutzungen

- 4.1. Die Benutzung der Einrichtung bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der Gemeinde Belgershain. Diese ist schriftlich bei dem zuständigen Bearbeiter der Gemeinde Belgershain zu beantragen. Die Beantragung soll rechtzeitig, in der Regel 4 Wochen vor Beginn der Nutzung, erfolgen. Der Antrag muss mindestens folgende Angaben enthalten:
 - Name des Nutzungsberechtigten mit Anschrift
 - Benennung eines geschäftsfähigen Ansprechpartners mit Telefonnummer und E-Mail-Adresse
 - Termin, Zeitraum und Dauer der gewünschten Nutzung
 - Art der Nutzung

- 4.2. Das Nutzungsverhältnis wird durch eine Sondernutzungsvereinbarung geschlossen, welche dieser Benutzungsordnung zugrunde liegt.
- 4.3. Die Überlassung der Sporthalle durch die Gemeinde Belgershain beinhaltet keine Genehmigung im Sinne des Gesetzgebers. Es obliegt dem Nutzer entsprechende Bewilligungen, soweit diese der Gesetzgeber vorschreibt, bei den entsprechenden Genehmigungsbehörden einzuholen.
- 4.4 Eine Überlassung der Sporthalle ist ausgeschlossen bei:
 - politischen Veranstaltungen
 - Veranstaltungen, bei denen eine Gefährdung der öffentlichen Sicherheit nicht auszuschließen ist.

5. Dauernutzungen inkl. Schulsport

- 5.1. Die Benutzung der Sporthalle durch Schule und Kindereinrichtungen der Gemeinde Belgershain bedarf keiner besonderen Genehmigung. Der zuständige Bearbeiter der Gemeinde Belgershain erstellt zu Beginn eines Schuljahres im Einvernehmen mit der Gemeinde einen Belegungsplan für die Benutzung der Sporthalle. Der Schulhort darf die Sporthalle, nach Absprache, während der Schulferien jeweils von Montag bis Freitag nutzen.
- 5.2. Anträge auf Zuweisungen regelmäßiger Trainings- und Übungszeiten der Vereine in der Sporthalle sind bis zum 30.09. des laufenden Jahres schriftlich für das Folgejahr zu beantragen.
- 5.3. Der Belegungsplan gilt als Nutzungsgenehmigung. Die Nutzer sind verpflichtet, bei der Aktualisierung dieser mitzuwirken und selbstständig die Belegungszeiten einzusehen. Dies entbindet den Nutzer nicht, einen entsprechenden Nutzungsvertrag zu vereinbaren. Die festgelegte Nutzungszeit umfasst die Zeit für den Trainings- und Übungsbetrieb, die Übernahme bzw. die Übergabe der Sporthalle sowie für das Ein- und Aufräumen.
- 5.4. Die Sporthalle wird grundsätzlich 22:00 Uhr geschlossen. Ausnahmen sind gesondert bei der Gemeinde Belgershain zu beantragen.
- 5.5. Dauernutzungen können aufgrund von Sondernutzungen ausfallen. Es besteht durch die beantragten Zeiten laut Belegungsplan kein Recht auf eine dauerhafte Nutzung der Zeiten.
- 5.6. Die Nutzungszeit wird über den gesamten Zeitraum, abzüglich der letzten 2 Wochen Sommerferien und 2 Wochen Weihnachten/Silvester, halbjährlich (Januar–Juni, Juli–Dezember) zum Folgemonat abgerechnet.

6. Dauerhafte Nutzung von Räumen

Für Geschäftsräume und sonstige Räume in der Sporthalle,

Öffentliche Bekanntmachung

welche ortsansässige Vereine oder sonstige Gruppen dauerhaft nutzen, wird ein Entgelt entsprechend Anlage 1 erhoben.

7. Verwaltung, Zuständigkeit und Hausrecht

- 7.1. Benutzer und Besucher der Sporthalle unterwerfen sich mit dem Betreten der Einrichtung und Anlagen den Bestimmungen dieser Ordnung.
- 7.2. Die Verwaltung der Sporthalle obliegt der Gemeinde Belgershain.
- 7.3. Die hierfür zuständigen Mitarbeiter der Gemeinde Belgershain sind Beauftragte der Gemeinde. Sie üben das Hausrecht aus und können Personen oder Personengruppen, welche gegen diese Ordnung verstoßen, aus der Sporthalle verweisen. Die zuständigen Mitarbeiter sind befugt, die Einrichtung bei Veranstaltungen zu betreten und erforderliche Kontrollen durchzuführen.
- 7.4. Mit der Überlassung der Sporthalle im Sinne dieser Ordnung ist der Nutzungsberechtigte verpflichtet, die Bestimmungen dieser Ordnung einzuhalten und gegebenenfalls auch Dritten gegenüber durchzusetzen.

8. Art und Umfang der Nutzung

- 8.1. Der Nutzer hat für die entsprechenden Nutzungszeiten namentlich die jeweiligen Verantwortlichen zu benennen, der im Auftrag für den Nutzer die Bestimmungen dieser Ordnung gewährleistet. Die Sporthalle ist in einem sauberen und einwandfreien Zustand zu übergeben.
- 8.2. Entsprechend der beantragten Nutzung hat der Nutzer die ordnungsgemäße Reinigung der genutzten Räumlichkeiten, unter Beachtung der hygienischen Anforderungen, selbst zu veranlassen. Die Kosten dafür hat der Nutzer zu tragen.
- 8.3. Die Nutzung der Gemeinschaftseinrichtungen (Mehrzweckräume) schließt das vorhandene Mobiliar und die vorhandenen Geräte mit ein. Diese dürfen nur ihrer Zweckbestimmung entsprechend benutzt werden. Der Verantwortliche im Sinne von Abs. 1 hat sich vor Benutzung von deren Unfallsicherheit zu überzeugen. Nach Gebrauch ist das Mobiliar, die Geräte oder sonstige Einrichtungsgegenstände wieder an den Bestimmungsort zurückzustellen, ordnungsgemäß herzurichten und auf Vollständigkeit zu prüfen. Ein Anspruch auf Vollständigkeit bzw. eine bestimmte Ausstattung besteht nicht.
- 8.4. Alle im Sportbetrieb verwendeten Sportgeräte dürfen nur ihrer Zweckbestimmung entsprechend benutzt werden. Der jeweils Verantwortliche hat sich vor Benutzung der im Sportbetrieb eingesetzten Geräte von deren Unfallsicherheit zu überzeugen. Nach Gebrauch sind die Geräte wieder an ihren Bestimmungsort zurückzustellen, ordnungsgemäß herzurichten und auf Vollständigkeit zu prüfen.
- 8.5. Dem Nutzer wird die Einbringung und Benutzung vereinseigener und für den Übungsbetrieb notwendiger Geräte in die Sporthalle gestattet. Sie können in stets widerruflicher Weise mit Genehmigung der Gemeinde Belgershain in der Sporthalle untergebracht werden. Die Gemeinde übernimmt für die eingebrachten Gegenstände keine Haftung. Dasselbe gilt für Garderobe und Wertgegenstände. Ohne Genehmigung der Gemeinde Belgershain dürfen aus der Sporthalle keine Geräte oder anderweitiges Inventar entfernt oder anderweitig genutzt werden.
- 8.6. Bauliche Veränderungen an oder in den Räumlichkeiten der Sporthalle sind nicht gestattet. Gleiches gilt für das Befestigen von Gegenständen an Wänden, Decken und Fußboden. Änderungen von Spielfeldmarkierungen in der Sporthalle sind nicht erlaubt.
- 8.7. Für das Ein-/Ausräumen oder Auslegen der Sporthalle ist der Nutzer selbst verantwortlich.
- 8.8. Für Übernachtungen steht die Sporthalle grundsätzlich nicht zur Verfügung.

9. Rechte und Pflichten der Nutzer

- 9.1. Der Nutzer ist verpflichtet Ordnung und Sauberkeit zu halten.

Jeder Nutzer hat die Pflicht, sich in das jeweilige Nutzungsbuch der Sporthalle einzutragen. Evtl. Mängel bzw. Sachbeschädigungen vor bzw. während der Nutzung sind sofort schriftlich anzuzeigen und in das Nutzungsbuch einzutragen. Alle Anlagen, Einrichtungen und Geräte sind pfleglich und schonend zu behandeln, so dass Beschmutzungen und Beschädigungen nicht entstehen können. Die Sporthalle ist nach der Benutzung in einem ordnungsgemäßen und sauberen Zustand zu übergeben. Die Anordnungen der Beauftragten der Gemeinde Belgershain sind zu befolgen. Die Beauftragten haben das Recht, bei schwerwiegenden Verstößen gegen diese Ordnung und nach entsprechender Aufforderung an den Verantwortlichen des Nutzers zur Herstellung der geforderten Ordnung und Sicherheit, die Nutzung der Sporthalle sofort zu unterbinden.

- 9.2. Das Betreten der Sporthalle ist nur im Beisein, des vom Nutzer benannten Verantwortlichen, gestattet. Die Benutzung richtet sich nach dem geltenden Belegungsplan bzw. Sondernutzungsvertrag.
- 9.3. Den Öffnungs- und Schließdienst für die Sporthalle übernimmt der verantwortliche Nutzer in Eigenverantwortung. Es ist dafür Sorge zu tragen, dass beim Verlassen die Sporthalle ordnungsgemäß verschlossen wird, die Fenster zu schließen sind und das Licht zu löschen ist. Der vom Nutzer benannte Verantwortliche verlässt als Letzter die Sporthalle. Vor Verlassen überzeugt er sich vom sauberen und ordnungsgemäßen Zustand. Bei Verstößen trägt der Nutzer die Kosten für Reparaturen, zusätzliche Betriebskosten o.ä. vollumfänglich.
- 9.4. Im Hallenbereich der Sporthalle sind bei Nutzungen ohne Auslegung des Hallenbodens ausschließlich Turnschuhe mit hellen und abriebfesten Sohlen zu tragen, die am Fußboden keinen Schaden hinterlassen. Mit Straßen- bzw. Turnschuhen, die auf Außenanlagen getragen wurden, darf der Hallenraum nicht betreten werden.
- 9.5. Zur Schonung der Geräte und des Fußbodens sind sämtliche rollbaren Geräte zu rollen, alle anderen zu tragen. Das Schleifen von Turngeräten, Matten und sonstigen Gegenständen ist nicht gestattet.
- 9.6. In sämtlichen Räumen der Sporthalle besteht ein Rauchverbot!
- 9.7. Fundgegenstände sind beim Beauftragten der Gemeinde abzugeben. Zurückgelassene Gegenstände von Vereinen u.ä. hat der Beauftragte der Gemeinde in Verwahrung zu nehmen.
- 9.8. Ruhestörender Lärm und das Mitbringen von Tieren ist in der Sporthalle untersagt. Es gilt das aktuell gültige Sächsische Polizeivollzugsdienstgesetz.
- 9.9. In den Umkleide-, Dusch- und Toilettenräumen ist auf Sauberkeit zu achten. Unnötiger Licht- und Wasserverbrauch ist zu vermeiden. Glasflaschen sind verboten!
- 9.10. Fahrzeuge aller Art dürfen nur an den dafür vorgesehenen und gekennzeichneten Flächen abgestellt werden. Das Befahren der Außenanlage ist nur auf den Wegen zu den ausgewiesenen Abstellflächen erlaubt. Das Abstellen von Fahrrädern innerhalb der Sporthalle sowie auf den Rasen- und sonstigen Nutzflächen ist verboten!
- 9.11. Der Verkauf bzw. die Ausgabe von Speisen, Getränken und dergleichen ist nur mit Zustimmung der Gemeinde Belgershain zulässig. Die erteilte Zustimmung ersetzt nicht eventuell notwendige behördliche Genehmigungen, welche der Benutzer auf seine Kosten zu beantragen hat.
- 9.12. Für die Entsorgung des während der Nutzung der Sporthalle anfallenden Abfalls ist der Nutzer unter Einhaltung der rechtlichen Vorschriften verantwortlich.
- 9.13. Das vorhandene Telefon ist nur für Notfälle zu verwenden.
- 9.14. Die betriebstechnischen Anlagen dürfen nur von Beauftragten der Gemeinde Belgershain bedient werden.
- 9.15. Es ist zu gewährleisten, dass der Beauftragte der Gemeinde Belgershain ständig und unangemeldet Zugang zur Sporthalle hat. Das Steckenlassen von Schlüsseln an Türen ist untersagt und stellt einen schwerwiegenden Verstoß dar.

Öffentliche Bekanntmachung

- 9.16. Den Benutzern und Besuchern ist darüber hinaus verboten:
- rechtsextreme, rassistische, antisemitische, nationalsozialistische, antidemokratische, linksextreme Parolen zu äußern oder zu verbreiten oder Textilien, Bekleidung, Propagandamaterialien, Fahnen oder ähnliches mitzuführen von Firmen oder Marken, die rechtsextreme, rassistische, antisemitische, antidemokratische, linksextreme und/oder nationalsozialistische Gruppierungen oder Vereinigungen fördern und/oder unterstützen.
 - Parolen zu äußern oder zu verbreiten, die menschenverachtende oder diskriminierende Inhalte haben.

9.17. Die Sporthalle ist während der Sommerferien für die letzten zwei Wochen für Reparatur-, Wartungs- und Reinigungsarbeiten geschlossen. Nur im notwendigen Bedarfsfall erforderlicher Instandhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahmen kann die Sporthalle länger geschlossen bleiben. Über die außerplanmäßige Schließung werden die Nutzer rechtzeitig informiert.

10. Haftung

- 10.1. Die Gemeinde Belgershain überlässt die Sporthalle dem Nutzer in einem ordnungsgemäßen Zustand. Der Benutzer ist jedoch verpflichtet, sich vor der Benutzung vom ordnungsgemäßen Zustand zu überzeugen und insbesondere die Einrichtungen, Geräte und Anlagen auf ihre ordnungsgemäße Beschaffenheit für den vorgesehenen Verwendungszweck zu überprüfen. Er muss sicherstellen, dass schadhafte Einrichtungen, Geräte und Anlagen nicht benutzt werden. Schäden sind der Gemeinde Belgershain unverzüglich mitzuteilen.
- 10.2. Die Benutzung der Sporthalle geschieht auf eigene Gefahr und Verantwortung des Nutzers. Der Nutzer haftet für alle Schäden, die der Gemeinde Belgershain an der Sporthalle, Außenanlage und Zugangswegen durch eine unsachgemäße Benutzung entstehen. Unberührt bleibt die Haftung der Gemeinde Belgershain als Grundstückseigentümer gemäß § 836 BGB.
- 10.3. Der Nutzer stellt die Gemeinde von etwaigen Haftpflichtansprüchen seiner Mitglieder, Bediensteten, Beauftragten, der Besucher seiner Veranstaltungen und sonstiger Dritter für Schäden frei, welche im Zusammenhang mit der Benutzung der Sporthalle, Außenanlagen, Geräte und Zufahrtswege stehen.
- 10.4. Die Gemeinde haftet nicht für Beschädigungen, Verlust oder Diebstahl von Fahrzeugen, Garderobe oder anderen von Benutzern abgestellten oder mitgebrachten Sachen.
- 10.5. Der Nutzer verzichtet auf eigene Haftpflichtansprüche gegen die Gemeinde und, für den Fall der eigenen Inanspruchnahme, auf die Geltendmachung von Rückgriffsansprüchen gegen die Gemeinde und deren Bedienstete und Beauftragte.
- 10.6. Die Gemeinde Belgershain behält sich vor, bei festgestellten Schäden in und an der Sporthalle, die auf grob fahrlässige Beschädigung zurückzuführen sind, den Nutzer bzw. den Verursacher kostenpflichtig zu belangen und ggf. ein Hausverbot auszusprechen.
- 10.7. Die Gemeinde fordert den Nachweis einer Haftpflichtversicherung.
- 10.8. Wird die Gemeinde wegen eines Schadens unmittelbar in Anspruch genommen, ist der, dem die Sporthalle zu diesem Zeitpunkt überlassen wurde, verpflichtet, die Gemeinde von den gegen sie geltend gemachten Ansprüchen einschließlich aller Prozess- und Nebenkosten in voller Höhe freizustellen.

11. Verstöße

- 11.1. Bei Verstößen gegen diese Ordnung kann die Gemeinde Belgershain die Benutzung der Sporthalle zeitlich befristet oder gänzlich untersagen.
- 11.2. Bei Verstößen gegen die in dieser Ordnung festgelegten Bestimmungen und/oder gegen die in der Nutzungsvereinbarung festgelegten Vertragsbedingungen, bei denen Gefahr im Verzug ist bzw. die den ordnungsgemäßen und terminlich geplanten

Betrieb der Sporthalle verhindern, ist die Gemeinde berechtigt, im Namen und auf Rechnung des verursachenden Nutzers die Mängelbeseitigung zu veranlassen. Die Kosten hierfür hat der Nutzer zu tragen.

12. Benutzungsentgelte

- 12.1. Für die Benutzung der Sporthalle wird ein Benutzungsentgelt gemäß Anlage 1 erhoben. Die Anlage 1 ist Bestandteil dieser Benutzerordnung.
- 12.2. Sollte eine Nutzung ohne gültigen Nutzungsvertrag erfolgen, wird diese Nutzungszeit mit dem Tagesstarif, jedoch mindestens 200€ berechnet. Im Falle einer „Überziehung“ der Nutzungszeit wird diese nachberechnet.
- 12.3. Das Benutzungsentgelt ist bei kommerziellen Nutzungen im Voraus und bei sonstigen Nutzungen nach Rechnungslegung innerhalb von 14 Tagen zu entrichten. Bei kommerziellen Nutzungen hat der Nutzer bei Übergabe der Schlüssel den Zahlungsnachweis zu erbringen.
- 12.4. Zur Zahlung des Entgeltes ist grundsätzlich der Nutzer verpflichtet. Mehrere Nutzer haften als Gesamtschuldner.

13. Sonderregelungen

- 13.1. Für Großveranstaltungen, die keinen sportlichen Charakter tragen, ist diese Ordnung sinngemäß anzuwenden.
- 13.2. Im Anhörungsverfahren (z.B. in gerichtlichen Verfahren) oder bei Veranstaltungen des Landkeises bzw. in Amtshilfe für Institutionen des Freistaates Sachsen wird die Sporthalle entsprechend der Entgeltordnung zur Verfügung gestellt.
- 13.3. Abweichende Regelungen bedürfen der schriftlichen Vereinbarung.

14. Rücktritt vom Vertrag

Die Gemeinde Belgershain behält sich vor, vom Vertrag zurückzutreten, wenn die Benutzung der Sporthalle im Falle höherer Gewalt, bei öffentlichen Notständen oder aus sonstigen unvorhersehbaren im öffentlichen Interesse liegenden Gründen am Veranstaltungstag nicht möglich ist. Der Veranstalter kann im Falle es Rücktritts keine Schadenersatzansprüche geltend machen.

15. Inkrafttreten

Die Benutzerordnung tritt am Tag nach der Beschlussfassung durch den Gemeinderat der Gemeinde Belgershain in Kraft. Gleichzeitig werden damit alle dieser Ordnung entgegenstehenden Vorschriften aufgehoben.

Anlage 1 – Entgeltordnung für die Benutzung der Sporthalle der Gemeinde Belgershain

Festlegung der Nutzergruppen und Entgelte:

- Die Nutzung der Sporthalle durch die Grundschule ist generell kostenlos.
- Die Nutzung durch den SV 1863 Belgershain e.V. oder gleichgestellte Sportgruppen der Gemeinde für sportliche Zwecke einschließlich der Benutzung der Sanitäranlagen kostet 5,00 €/½ Stunde.
- Die sportliche Nutzung einschließlich der Benutzung der Sanitäranlagen von nicht ortsansässigen Vereinen oder Sportgruppen gemäß Belegungsplan kostet 15,00 €/Stunde.
- Die nicht sportliche Nutzung einschließlich Benutzung der Sanitäranlagen durch Interessengruppen, die nicht Punkt 1–3 zugeordnet werden können, kostet 25,00 €/Stunde.
- Die Festlegung des Benutzerentgeltes tritt nach Beschlussfassung frühestens am 01.09.2022 in Kraft.

Für die Bekanntmachung

Naunhof, den 05.05.2023


 Anna-Luise Conrad, Bürgermeisterin